

Kleine Anfrage 7/2415

der Abgeordneten Dr. Bergner (FDP)

Berücksichtigung der Wasserrahmenrichtlinie (WRRL) beim Bau der Westringkaskade

Mit der Inbetriebnahme der Wasserkraftanlagen in der Westringkaskade im Jahr 2019 wurde die Gewässerbewirtschaftung der Apfelstädt nachhaltig geändert, in dem nun prioritär das Oberflächenwasser aus der Talsperre Tambach-Dietharz nicht mehr in das Unterwasser der Apfelstädt abgegeben wird, sondern über die Fernwasserleitung der Westringkaskade zur Erzeugung von Strom in Wasserkraftwerken genutzt wird. Von dieser Änderung der Gewässerbewirtschaftung sind die Oberflächenwasserkörper Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt betroffen.

Ich frage die Landesregierung

1. Wie wurde die Qualitätskomponente Fischfauna der Oberflächenwasserkörper Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt im 1. Bewirtschaftungszyklus (2010 bis 2015) und 2. Bewirtschaftungszyklus (2016 bis 2021) bewertet?
2. Welche Befischungen wurden wo und wann an den Oberflächenwasserkörpern Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt im Vorfeld der Zustandsbewertungen für den Bewirtschaftungszyklus (2022 bis 2027) mit welchen Ergebnissen durchgeführt (bitte tabellarisch auflisten)?
3. Wie wird die Qualitätskomponente Fischfauna der Oberflächenwasserkörper Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt im 3. Bewirtschaftungszyklus (2022 bis 2027) bewertet?
4. Wurde im Vorfeld der Inbetriebnahme der Wasserkraftanlagen in der Westringkaskade ein Fachbeitrag Wasserrahmenrichtlinie beim Vorhabenträger Thüringer Fernwasserversorgung - Anstalt des öffentlichen Rechts angefordert?
5. Ist das im Jahr 2017 veröffentlichte Durchgängigkeitskonzept für die Apfelstädt, auch mit der infolge der Inbetriebnahme der Wasserkraftanlagen in der Westringkaskade deutlichen Verminderung der Oberflächenwasserabgabe aus der Talsperre Tambach-Dietharz, noch umsetzbar?
6. Wird die hohe Priorisierung für die Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Apfelstädt im Bereich der Mündung in die Gera bis zum Wehr Hohenkirchen aktuell aufrechterhalten?
7. Welche Referenz-Fischzönosen beziehungsweise Fischgewässertypen werden in der Apfelstädt derzeit klassifiziert?

8. Hat es in der Bewertung der Referenz-Fischzönosen beziehungsweise Fischgewässertypen in der Apfelstädt in den letzten drei Jahren Veränderungen gegeben?
9. Aufgrund welcher Tatsachen wurde durch wen für das Vorhaben der Wasserkraftnutzung in der Westringkaskade eingeschätzt, dass dieses Vorhaben der Erreichung eines guten Zustands für die Qualitätskomponente Fischfauna, Makrozoobenthos und Makrophythen/Phytohenthos in den Oberflächenwasserkörpern Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt nicht entgegensteht?
10. Aufgrund welcher Tatsachen wurde durch wen für das Vorhaben der Wasserkraftnutzung in der Westringkaskade eingeschätzt, dass dieses Vorhaben zu keiner Verschlechterung des bisherigen Zustands für die Qualitätskomponente Fischfauna, Makrozoobenthos und Makrophythen/Phytohenthos in den Oberflächenwasserkörpern Apfelstädt-Ohra und Untere Apfelstädt führt?

Dr. Bergner